

Ein Rückblick auf die Tierheilpraktikertage 2011 in Hohenroda.

Vom 01. - 03. Oktober 2011 war es wieder soweit. Hohenroda rief und die Kollegen und Kolleginnen kamen.

Nach dem Austritt unseres Verbandes aus der Kooperation wurde dieser Kongress allein vom THP Verband organisiert. Beschränkten sich sonst die Verbandstage auf eine Tagesveranstaltung in Münster, sollte es diesmal anders sein: In diesem Jahr begeht unser Verband sein 80-jähriges Jubiläum, welches auf dem Kongress auch ausgiebig und in einem passenden Rahmen gefeiert werden sollte. Hohenroda bot dafür die besten Voraussetzungen.

Nach der Begrüßung und Eröffnung des Kongresses durch die beiden Vorsitzenden des Verbandes, folgte zunächst der Eröffnungsvortrag, welcher in diesem Jahr von der zweiten Vorsitzenden Frau Birgit Weidacher-Bauer gehalten wurde. Sie brachte darin den Kollegen und Kolleginnen die Geschichte des Verbandes und die Entwicklung unseres Berufsbildes seit Gründung unseres Verbandes näher. Anschaulich schilderte sie in ihrem Vortrag zum Einen die Widrigkeiten mit denen frühere Generationen von Tierheilpraktikern zu kämpfen hatten, andererseits zeigte sie aber auch die Erfolge unseres Verbandes im Kampf für ein Fortbestehen unseres Berufes auf. Untermalt wurden ihre Ausführungen durch zahlreiche Originaldokumente, welche den Tagungsbesuchern auch zu Ansicht auslagen.

Danach wurde die Jahreshauptversammlung abgehalten. Neben anderen Formalitäten wie Kassenentlastung und Ehrung altgedienter Mitglieder, wurden auch die neuen Kollegen/innen, die in den Tagen vorher ihre Prüfung erfolgreich absolviert hatten, geehrt und im Verband willkommen geheißen.

Im Anschluss folgte ein Theaterstück mit dem Titel „Prüfung auf bayrisch“, welches in unterhaltsamer Form den mündlichen Teil einer Verbandsprüfung aufs Korn nahm. Auch der Nichtbayer musste dabei manche Lachträne wegwischen.

Danach folgte ein gemeinsames Abendessen und der erste Abend klang fröhlich bei Musik und guten Gesprächen aus.

So interessant und lehrreich wie der Kongress begonnen hatte sollte er auch weitergehen.

Auch dieses Jahr gab es wieder ein äußerst umfangreiches, thematisch weitgespanntes Vortragsprogramm mit namhaften Referenten. Für jeden war etwas dabei. Bei den bisherigen – von der Kooperation organisierten – Kongressen waren immer mehrere Vorträge parallel angesetzt. Diesmal wurden alle Vorträge hintereinander gelegt, sodass den Tagungsteilnehmern die Möglichkeit gegeben wurde alle Vorträge zu hören und die Fortbildungsmöglichkeiten voll auszuschöpfen. Dies wurde von vielen auch dankend angenommen.

Rainer Thanner referierte über die besonderen Herausforderungen bei der Haltung und Behandlung von Koi-Karpfen.

Petra Scharf brachte den Kollegen/innen die zehn wichtigsten Vitalpilze und deren Einsatz in der Tierheilpraxis näher.

Dr. med. vet. Reinhard Pfannhauser behandelte die kieferorthopädische Zahnbehandlung beim Pferd.

Frau Dr. med. Carola Krokowski referierte über die besondere Bedeutung der unpaarigen Leitbahnen in der TCM Diagnostik und Therapie.

Frau Dr. med. vet. Christina Matern sprach über Krebstherapie beim Tier.

Zeit für einen Rundgang durch den umfangreichen Ausstellerbereich blieb ebenso und auch hier ergab sich so manch interessantes Gespräch. Der zweite Tag klang ebenfalls mit einem gemütlichem Zusammensein aus.

Am nächsten Tag schlossen sich noch einmal spannende und informative Vorträge an:

Die Heilpraktiker Ravy Roy und Christina Lage – Roy zeigten wie man miasmatische Belastungen beim Tier mit Homöopathie und Chakra-Blüten-Essenzen behandelt.

Mit Uwe Kaczmarek und seinem Vortrag über Grenzen und Möglichkeiten von Hufschuhen als alternativer Hufschutz beim Pferd war auch ein Hufschmied und Huftechniker unter den Vortragenden vertreten.

Die Heilpraktikerin Roswitha Stark rundete mit ihrem Beitrag zu heilenden Zeichen und ihre Einsatzmöglichkeiten beim Tier das Vortragsprogramm ab und bildete den Schluss dieser hochinteressanten Vortragsreihe.

Nach einem ausgiebigen und schmackhaften Mittagessen endeten die Verbandstage in Hohenroda.

Abschließend kann man sagen, dass die Jubiläumstagung des Verbandes in Hohenroda rundum gelungen war, mit hochinteressanten, informativen Vorträgen in einem wundervollen Ambiente. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Kollegen und Kolleginnen die diesen Kongress organisiert haben und durch ihre tatkräftige Hilfe und Unterstützung erst ermöglichten. Diese gelungene Veranstaltung inspirierte, motivierte und weckte schon jetzt die Neugier und die Vorfreude auf die Verbandstagung im nächsten Jahr. Eigentlich ein Muss für jeden Tierheilpraktiker und angehenden Tierheilpraktiker. Also, bis zum nächsten Jahr.

Tierheilpraktikerin
Katja Kalogeridis
Overbergstr. 5
48366 Laer
Tel: 02554/919371
www.info@tierheilpraxis-laer.de